

1.12.2008

Ländliche Räume - Zwischen Wachstumsmotor und Perspektivlosigkeit!?

11:00-11:05 Uhr

Eröffnung der Veranstaltung durch:

Dr. Hans-Peter Gatzweiler
Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung Bonn

Dr. Steffen Maretzke
DGD-Arbeitskreis „Städte und Regionen“

11:05 – 12:45 Uhr

Claus Schlömer, Martin Spangenberg (BBR Bonn)
Ländliche Raumtypen – Gemeinsamkeiten und Gegensätze

Dr. Wolfgang Weiß (Universität Greifswald),
Dr. Steffen Maretzke (BBR Bonn)

Demografische Herausforderungen Ländlicher Räume

Markus Löwer (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)
„Anpassungsstrategien in europäischen ‚Entleerungsregionen‘“

12:45 – 13:45 Uhr Mittagspause

13:45 – 15:15 Uhr

Bernward Karl Junge
(*arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung mbH*)
Herausforderungen durch den demografischen Wandel für die Finanzen der Kommunen im ländlichen Raum: Abwege und Auswege

Marion Schilling
(*Regionale Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg*)
Dorfumbau – Zukunftsfähige Infrastruktur im ländlichen Raum

Prof. Dr.-Ing. Theo Kötter,
Dipl.-Ing. Katrin Tilger (Universität Bonn)
Dorfumbau statt Abbau – Zur Notwendigkeit einer veränderten Planungskultur

15:15 Uhr – 15:45 Kaffeepause

15:45 – 17:15 Uhr

Dr. Hansjörg Bucher; Dipl.-Geogr. Claus Schlömer (BBR Bonn)
Alterung und soziale Netze in den ländlichen Räumen

Claudia Neu (Universität Rostock),
Stephan Beetz (Hochschule Neubrandenburg)
Lebensweise und Daseinsvorsorge im ländlichen Raum

Dr. Susanne Schön, Helke Wendt-Schwarzburg (Inter 3)
Zukunftsfähige Infrastruktur-Angebote für schrumpfende Regionen - Am Beispiel der Wasserver- und Abwasserentsorgung

2.12.2008

Demografischer Wandel im Ländlichen Raum. Regionale Analysen und Strategien

9:00 – 10:30 Uhr

Prof. Dr. Peter Sedlacek (Friedrich-Schiller-Universität Jena)
Demografisch „auffällige“ Gemeinden in ländlichen Gebieten
Thüringens. Entwicklungen – (Hinter-)Gründe – Folgen – Optionen

Dr. Elke Goltz (Universität der Bundeswehr Hamburg),
Dipl.-Ing. Ulrike Trellert (Regionalplanerin Berlin)
„Wohnsituation und Wohnzufriedenheit älterer Menschen in Mietwohnungen in der Uckermark“ - Perspektiven zum Altersgerechten Wohnen -

Hans-Ulrich Oel (Berlin)
Das Ende der Ressorthoheit

10:30 - 11:00 Uhr Kaffeepause

11:00 – 12:30 Uhr

Walter Waske (Landrat Landkreis Holzminden)
Anpassungskonzepte und –strategien an die Herausforderungen des demografischen Wandels im Landkreis Holzminden

Dr. Ludwig Scharmann, Dipl.-Ing. Christian Glantz (Sächsisches Staatsministerium des Innern - Landes- und Regionalplanung)
Regionale Differenzierung erfordert regionale Anpassungsstrategien – Erfahrungen aus den sächsischen Modellvorhaben zum Demografischen Wandel im Westerzgebirge und in der Region Oberlausitz-Niederschlesien

Eike Münke (Stabsstelle Demografischer Wandel beim Regierungspräsidium Chemnitz)
Anpassungskonzepte und -strategien an die Herausforderungen des demografischen Wandels – Diskussionsbeitrag: Einführung und Qualifizierung eines „DemografieChecks“ für Gesetzgebungs-, Planungs- und Förderverfahren?

12:30 – 13:00 Uhr Abschlussdiskussion

Stand: 24.11.2008



Ländliche Räume im demografischen Wandel

Dezembertagung des Arbeitskreises
"Städte und Regionen" der DGD
in Kooperation mit dem BBR

**1. - 2. Dezember 2008
in Berlin**



Bundesamt
für Bauwesen und
Raumordnung

Ländliche Räume im demografischen Wandel

Die ländlichen Räume stehen in ihrer Entwicklung vor großen Herausforderungen, auch wegen des spürbaren Wandels demografischer Strukturen und Trends. Dabei unterscheiden sich die ländlichen Räume untereinander hinsichtlich ihrer Ausgangssituation und zukünftiger Entwicklungschancen und -potenziale. Während etliche ländliche Regionen eine überdurchschnittliche Entwicklung aufweisen, gibt es besonders in peripheren Regionen vielfältige Probleme. Dazu gehören der Bevölkerungsrückgang, insbesondere auch die Abwanderung junger Menschen, die zunehmende Alterung der Bevölkerung, unzureichende Erwerbsmöglichkeiten, Defizite in der Infrastruktur- und Finanzausstattung der Kommunen und anderes mehr. Die ländlichen, z. T. stark schrumpfenden Räume brauchen klare Perspektiven. Es geht darum, ländliche Räume zu stärken, um die mit dem demografischen Wandel verbundenen Herausforderungen zu bestehen und die mit ihm verbundenen Chancen zu nutzen.

Um ein realistisches Bild der differenzierten Herausforderungen des demografischen Wandels für die ländlichen Räume zu vermitteln, soll im Rahmen dieser Tagung die Vielfalt der Entwicklungen herausgearbeitet werden, wobei ausdrücklich auch die Situation der Klein- und Mittelstädte in ländlich peripheren Regionen diskutiert wird.

Veranstalter

Arbeitskreis „Städte und Regionen“
Deutsche Gesellschaft für Demographie
www.demographie-online.de

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung Bonn
www.bbr.bund.de

Ansprechpartner

Dr. Steffen Maretzke
Vorsitzender des Arbeitskreises „Städte und Regionen“
eMail: steffen.maretzke@bbr.bund.de
Telefon: 0228 / 99401 2326

Veranstaltungsort:

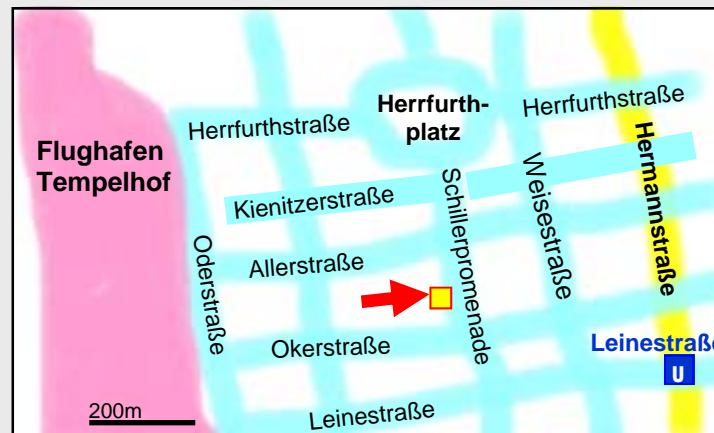
Gemeindesaal Genezarethgemeinde
Schillerpromenade 16

12049 Berlin

<http://www.genezareth-gemeinde.de>

Anfahrtsmöglichkeiten

1. Vom Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S5, S7, S75, S9) bis S-/U-Bahn-Haltestelle Alexanderplatz (drei Stationen). Weiter mit der U-Bahnlinie U8 (Richtung Hermannstraße) bis zur Haltestelle Leinestraße (acht Stationen).
2. Vom S-Bahnhof Südkreuz mit der S-Bahn (Linie S42, S46, S47) bis zur S-/U-Bahn-Haltestelle Hermannstraße (zwei Stationen). Dort in die U-Bahnlinie U8 umsteigen bis zur Haltestelle Leinestraße (eine Station).
3. Flughafen Tempelhof: 1 km



Anmeldung:

Zur Absicherung einer guten Vorbereitung der Dezentertagung melden Sie sich bitte bis zum 30. November:

- wenn möglich per eMail an: steffen.maretzke@bbr.bund.de oder
- oder per Fax an: 0228 / 99401 2346

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Unterkünfte Mercure****, 216 Zimmer,
Estrel****, 1125 Zimmer
Ibis Bln-Neukölln***, 57 Zimmer
oder www.hrs.de; www.hotel.de

Anmeldeformular

An: Dr. Steffen Maretzke, BBR Bonn I4

Titel,
Name,
Vorname

Institution
oder
Wohnort

eMail-
Adresse

Hiermit melde ich mich für die Tagung „Ländliche Räume im demografischen Wandel“ an, die vom 1. - 2. Dezember 2008 in Berlin (Gemeindesaal Genezarethgemeinde) durchgeführt wird.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.